

PRODUKTDATENBLATT

Klebamer MFK

Lösemittelfreier Universal-Hybridklebstoff



PRODUKTBESCHREIBUNG

Sehr emissionsarmer, wasserfreier Klebstoff für PVC-, CV- und PU-Beläge, Synthesekautschukbeläge sowie Linoleum.

ANWENDUNG

Für die Verklebung im Nassbettverfahren auf saugfähigen und nicht saugfähigen Untergründen sowie Klebplan Nivellier- und Spachtelmassen im Innenbereich von:

- Homogenen und heterogenen PVC-Belägen in Bahnen und Fliesen
- CV-Belägen in Bahnen und Fliesen
- PU-Belägen
- Synthesekautschukbelägen
- Linoleum in Bahnen und Fliesen

VORTEILE

- Breites Haftspektrum
- Lange Einlegezeit
- Schnelle Festigkeitsentwicklung
- Hohe Endfestigkeit
- Weichmacherbeständig
- Für saugfähige und nicht saugfähige Untergründe geeignet
- Für Belag auf Belag-Verklebungen geeignet
- Für Fussbodenheizung geeignet
- Stuhlrollengeeignet

UMWELTINFORMATIONEN

EMICODE EC1^{PLUS}: Sehr emissionsarm

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Silanterminiertes Polymer	
Lieferform	Kunststoffeimer:	14 kg
Farbton	Hellbeige	
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebilde: 12 Monate ab Produktionsdatum	
Lagerbedingungen	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +30 °C. Trocken lagern. Offene Gebinde sofort wieder verschliessen und möglichst zügig verbrauchen.	

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Verbrauch	Je nach Belagsart:	200 - 300 g/m ² TKB A4, A1, A2
Die Zahnung richtet sich nach der Belagsrückseite und nach der Beschaffenheit des Untergrundes. Auf vollflächige Benetzung der Belagsrückseite achten.		

Lufttemperatur	Min. +15 °C, max. +30 °C	
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 70 %	
Untergrundtemperatur	Während der Verarbeitung und bis zur vollständigen Aushärtung von Klebamer MFK muss die Untergrundtemperatur mindestens +15 °C und darf bei Heizestrichen höchstens +20 °C betragen.	
Aushärtezeit	Belastbar:	24 Std. (+20 °C, 65 % r.F.)
	Endfestigkeit:	72 Std. (+20 °C, 65 % r.F.)
	Verschweiss- bzw. verfügbare:	24 Std. (frühestens) (+20 °C, 65 % r.F.)

	Verlegung auf saugfähige Untergründe (z. B. Klebaplan P)		
	Empfohlene TKB-Zahnung	Ablüftzeit	Einlegezeit
PVC-Beläge in Bahnen und Fliesen:	A1	10 - 20 Minuten	20 - 30 Minuten
CV-Beläge:	A1	10 - 20 Minuten	20 - 30 Minuten
PU-Beläge:	A1, A2	10 - 20 Minuten	20 - 30 Minuten
Synthesekautschukbeläge:	A1, A2	10 - 20 Minuten	20 - 25 Minuten
Linoleum:	A1, A2	10 - 20 Minuten	20 - 25 Minuten

	Verlegung auf nicht saugfähige oder dichte Untergründe		
	Empfohlene TKB-Zahnung	Ablüftzeit	Einlegezeit
PVC-Beläge in Bahnen und Fliesen:	A5, A4, A1	10 - 30 Minuten	25 - 40 Minuten
CV-Beläge:	A5, A4, A1	10 - 30 Minuten	25 - 40 Minuten
PU-Beläge:	A1	10 - 30 Minuten	25 - 40 Minuten
Synthesekautschukbeläge:	A1	10 - 30 Minuten	25 - 40 Minuten
Linoleum:	A1, A2	10 - 30 Minuten	25 - 40 Minuten

Die Angaben beziehen sich auf klimatische Bedingungen von +20 °C und 65 % r.F. sowie eine Untergrundtemperatur von mindestens +15 °C.

Hinweis

Die Ablüft- und Einlegezeit ist abhängig von relativer Luftfeuchtigkeit und Saugfähigkeit des Untergrundes.

Höhere Luftfeuchtigkeiten und starke Saugfähigkeit verkürzen, niedrigere Luftfeuchtigkeiten und dichte Untergründe verlängern diese Zeiten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der Untergrund muss verlegereif, d. h. trocken, sauber, rissfrei, zug- und druckfest sein.

Trenn- und Sinterschichten sind durch geeignete Massnahmen zu entfernen. Es gelten die Anforderungen der SIA.

Eine Verlegung auf ebene und gleichmässig saugfähige Untergründe mittels einer selbstverlaufenden Nivelliermasse, z. B. Klebaplan P, wird unabhängig vom zu verklebenden Oberbelag empfohlen.

Poröse oder absandende Untergründe vorgängig mit Klebaplan PU Grund grundieren.

Zementgebundene Untergründe mit zu hoher Restfeuchte mit Klebapox FS 5, Klebapox Epobloc oder Klebaplan PU Grund grundieren.

Das Absanden der Grundierung ist nicht erforderlich, sofern der Belag innerhalb der jeweiligen Überschichtungszeit verklebt wird.

Für weitere Informationen entsprechendes Produktdatenblatt konsultieren oder Technischen Berater der Klebag AG kontaktieren.

VERARBEITUNGSMETHODE/-GERÄTE

Klebamer MFK wird direkt aus dem Gebinde auf den Untergrund aufgetragen und mit dem empfohlenen Zahnpachtel verteilt. Auf eine gleichmässige Auftragsmenge achten.

Den Bodenbelag nach der Ablüftzeit in das Klebstoffbett einlegen und anschliessend gut anreiben oder anwalzen. Auf eine vollständige Rückseitenbenetzung des Belages achten. Bei Bahnenware von innen nach aussen anreiben oder anwalzen, um Lufteinschlüsse unterhalb des Belags zu vermeiden. Nach weiteren 20 Minuten erneut anreiben oder anwalzen.

Hinweis

Eine Belag auf Belag-Verklebung ist grundsätzlich vorab detailliert mit dem Auftraggeber abzuklären um allfällige Schwierigkeiten (Haftung und Eindruckverhalten des alten Belages, Zustand des Untergrundes etc.) aufzuzeigen.

Das Verschweissen bzw. Verfugen des Belages ist frühestens nach 24 Stunden (+20 °C, 65 % r.F.) möglich.

Die Verlegeanleitungen der Belagshersteller sind unbedingt zu beachten.

GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Kleba PU 6500 V reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

Für die Reinigung der Belagsoberfläche sowie der Haut Kleba Reinigungstücher verwenden.

Bei Verschmutzungen der Belagsoberfläche vor der Anwendung die Verträglichkeit prüfen.

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

Klebag AG

Herdern 13
6373 Ennetbürgen
Phone: +41 41 624 40 50
info@klebag.ch
www.klebag.ch

Produktdatenblatt

Klebamer MFK
Oktober 2020, Version 01.01
02051202000000058

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Für Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten beachte man das jeweils neueste Sicherheitsdatenblatt (SDB) mit physikalischen, ökologischen, toxikologischen und anderen sicherheitsbezogenen Daten.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.